

## Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis nach § 16 StrG

### Daten Antragsteller

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift für Erlaubnis und Gebührenrechnung \_\_\_\_\_

Name des Betriebes \_\_\_\_\_

Anschrift des Betriebes bzw. Ort der Aufstellung \_\_\_\_\_

Telefonnummer für Rückfragen \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

Neuantrag

Erweiterung einer bestehenden Fläche

Übernahme/Verlängerung

### Art der Sondernutzung

Außengastronomie auf dem Gehweg

Außengastronomie auf öffentlicher Parkfläche

Warenauslage

Aufstellen von Passantenstopper/Informationsstand/Promotionsstand/Verkaufsstand

### Ort der Sondernutzung

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_

Benötigte Fläche:

#### Außengastronomie auf dem Gehweg

Gehwegfläche von \_\_\_\_\_ m Länge x \_\_\_\_\_ m Breite = \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

verbleibende Gehweg- bzw. Durchgangsbreite \_\_\_\_\_ m

Platzfläche von \_\_\_\_\_ m Länge x \_\_\_\_\_ m Breite = \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

#### Außengastronomie auf öffentlicher Parkfläche

Parkstreifen von \_\_\_\_\_ m Länge x \_\_\_\_\_ m Breite = \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

#### Warenauslage

Gehwegfläche von \_\_\_\_\_ m Länge x \_\_\_\_\_ m Breite = \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

verbleibende Gehweg- bzw. Durchgangsbreite: \_\_\_\_\_ m

**Aufstellen von Passantenstopper/Informationsstand/Promotionsstand/Verkaufsstand**Aufstellfläche von \_\_\_\_\_ m Länge x \_\_\_\_\_ m Breite = m<sup>2</sup>verbleibende Gehweg- bzw. Durchgangsbreite: m**Zeitraum der Nutzung bei Außengastronomie auf Gehwegen und Plätzen**

halbjährlich vom 01.04. bis 31.10.eines Jahres

jährlich

**Hinweis für Parklets, Warenauslagen und Passantenstoppern:**

Die Sondernutzungserlaubnis für Warenauslagen und Passantenstoppern werden grundsätzlich nur ganzjährig erteilt. Die Sondernutzungserlaubnis für Parklets werden grundsätzlich nur über die Sommermonate vom 01.04.-31.10. eines Jahres erteilt.

**Hinweise:**

Änderungen bezüglich der Nutzungsart, Größe bzw. Fläche und/oder Firmierung sind dem Amt für Bau- und Planungsrecht unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Die Sondernutzungen werden dauerhaft, aber widerruflich erteilt. Sie erhalten daher bei einer Erstbeantragung eine einmalige Entscheidung mit Gebührenbescheid. Sie erhalten in den Folgejahren lediglich noch den Gebührenbescheid für die jährliche Gebührenforderung.

**Erforderliche Unterlagen:**

Lageplan\* oder Grundriss im Maßstab 1:100 mit Verortung der Warenauslage bzw. Passantenstopper

Darin sind darzustellen:

- Länge und Breite der beantragten Sondernutzungsfläche
- Gehweg- bzw. Durchgangsbreiten
- Fotos der Fassade/des Gebäudes/der räumlichen Situation

**Bei Außengastronomie zusätzliche Darstellung:**

- Maßstäbliche Gastronomiemöblierung (Tische, Stühle, Schirme)
- Bilder/Fotos/Produktbeschreibungen der verwendeten Möblierung

**Bei Sondernutzung von Parklets zusätzliche Darstellung**

- Ansicht(en) im Maßstab 1:100

Darin sind darzustellen:

- Höhe der baulichen Abtrennung
- Kennzeichnung bepflanzter Elemente
- Schirme
- Beschreibung der baulichen Abtrennung (Materialität, Farbe, Pflanzelemente, etc.)

\*Die Grundlage für den Lageplan stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### **Erklärung**

Mir ist bekannt, dass der Aufbau und die Nutzung der öffentlichen Fläche vor Erteilung der Erlaubnis nicht zulässig sind.

Meine personenbezogenen Daten werden gespeichert und stehen anderen Ämtern der Stadtverwaltung Balingen ausschließlich zu Erfüllung ihrer gesetzlichen und vertraglichen Aufgaben zur Verfügung.

Änderungen meiner Anschrift oder den Betrieb betreffend werde ich unverzüglich mitteilen.

Hiermit bestätige ich die o.g. Erklärung und willige rechtsgültig ein. Die Einverständniserklärung ist ohne Unterschrift gültig.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

### **Ergänzende Erklärung bei Sondernutzung für Außengastronomie**

Ich erkläre, dass ich eine Gaststätte im Sinne des § 1 Abs. 2 GastG Baden-Württemberg betreibe.

(Ein Gaststättengewerbe im Sinne dieses Gesetzes betreibt, wer gewerbsmäßig Getränke oder Speisen zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht, wenn der Betrieb jedermann oder bestimmten Personenkreisen zugänglich ist.)

Für die Errichtung/Erweiterung der Außengastronomie ist ggfls. eine gaststättenrechtliche Erlaubnis erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie beim Amt für Öffentliche Ordnung, Friedrichstraße 69, 72336 Balingen.

Ich bestätige, dass die o. g. Gaststätte bisher nicht über eine Außengastronomie auf öffentlicher Fläche mit einer Größe von 25 m<sup>2</sup> verfügt.

Die Gestaltungsrichtlinie für Außengastronomie auf öffentlichen Stellplätzen vom 15.11.2023 in der derzeit gültigen Fassung habe ich zur Kenntnis genommen und beachtet.

Hiermit bestätige ich die o.g. Erklärung und willige rechtsgültig ein. Die Einverständniserklärung ist ohne Unterschrift gültig.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_